

PRESSEMITTEILUNG

01. Juli 2023

Sommerfrische im Welterbe im Harz

Ferienprogramm, Erkenntnisweg und Abenteuerwanderungen bieten ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen

Das Welterbe im Harz bietet mit seinen zahlreichen Museen, der besonderen Kulturlandschaft mit für den Bergbau angelegten Teichen und Wasserläufen, den Besucherbergwerken und der malerischen Altstadt ein abwechslungsreiches Ausflugsziel auf einer Fläche von über 200 km² Goslar bis Walkenried.

Sie wollen mit ihren Kindern in den Ferien etwas Besonderes unternehmen? Dann ist Goslar genau das richtige Ziel für Sie: Unter dem Motto "Theodor der Lokomotivführer" finden am 13. Juli und 10. August besondere Ferienpass-Aktionen am *Rammelsberg* statt. Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren haben die einzigartige Möglichkeit, die verschiedenen Lokomotivtypen kennenzulernen und wie echte "Bergmänner" an den Arbeitsplatz vor Ort einzufahren. Anmeldungen sind unter <https://goslar.feripro.de/> möglich.

Bei Vorlage des Ferienpasses an der Museumskasse, erhalten Kinder und Jugendliche während der gesamten niedersächsischen Sommerferien einen ermäßigten Eintritt, in Höhe von 5,- € inkl. einer Führung.

Auch das beliebte Rammelsberger Familienprogramm "Werkstatt Einfallsreich", wird an am 15. Juli und 29. Juli wieder angeboten. Hier haben Eltern und Kinder die Gelegenheit, mehr über die faszinierende Welt der Gesteine zu erfahren. Unter fachkundiger Anleitung können die Teilnehmer:innen verschiedene Mineralien und Erze bestimmen und erhalten dabei spannende Einblicke in die Geologie des Rammelsbergs. Weitere Infos finden Sie unter www.rammelsberg.de

Für Spontanbesucher:innen erwartet Sie und Ihre Kinder in der *Kaiserpfalz* in Goslar ein neues Angebot: „Entdeckt die Kaiserpfalz mit Miri und König Heinrich!“ Mit einem Audioguide begeben sich die jüngeren Besucher:innen auf eine spannende Entdeckungsreise durch die Kaiserpfalz. Die zwölfjährige Miri und der in Goslar geborene König Heinrich IV. erkunden das Kaiserhaus auf ihre ganz eigene Weise. Mit Quiz-Stationen werden die Jüngeren zur aktiven Teilnahme ermuntert. Einmalige Benutzungsgebühr: 2,50 €

Spannende Führungen nach unter Tage, besonders auch für Kinder, erleben Sie im *19-Lachter-Stollen - Besucherbergwerk Wildemann*. Der 19-Lachter-Stollen war eine der wichtigsten Anlagen des alten Oberharzer Silberbergbaus. Er war ein Wasserlösungsstollen, der dazu diente, aus höher gelegenen Gruben das Wasser abzuleiten. Führungen finden täglich um 11, 14 und 15:30 Uhr statt. Montags ist Schließtag (außer in den niedersächsischen Ferien). Weitere Infos unter www.19-lachter-stollen.de

Das älteste Technik- und Freilichtmuseum Deutschlands ist das *Oberharzer Bergwerksmuseum* in Clausthal-Zellerfeld. Mithilfe eines Multimedia-Guides erschließen Sie sich die Geschichte der jahrhundertealten Bergwerksanlagen im Freigelände. Führungen durch das Museum, welches eine bedeutende Sammlung historischer Technikmodelle besitzt, sowie durch das Schaubergwerk vervollständigen Ihren Besuch. Die Führungen finden täglich um 11 und 14 Uhr statt. Das Museum bietet ebenfalls geführte Wanderungen in die Oberharzer Wasserwirtschaft an. Ob abenteuerlich unter Tage durch Stollen und Schächte oder versteckte Denkmale über Tage entdecken, ein umfangreiches Führungsprogramm deckt alle Wünsche ab. Termine und weitere Infos unter www.bergwerksmuseum.de

Nicht nur Bergbauanlagen hat das Welterbe im Harz zu bieten, sondern zu der Stätte gehört auch die Anlage eines ehemaligen *Zisterzienser Klosters in Walkenried*. Das Kloster stammt aus dem Mittelalter. Brandneu ist allerdings ein Themen-Rundweg, auf dem bebilderte Infotafeln Besucher:innen über Architektur, Funktion und Bedeutung der einzelnen Standorte innerhalb des mittelalterlichen Klosterbezirks informieren.

So entdeckt man die Geschichte der gotischen Klosteranlage mit der beeindruckenden Kirchenruine und der vollständig erhaltenen Klausur auf eigene Faust. Wer mehr erfahren will, nimmt an den „Geführten Spaziergängen auf dem Kloster-Erkenntnisweg“, die das ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried anbietet teil, auf denen auch wichtige historische Gebäude aus nach-klosterlicher Zeit entdeckt werden können. Teilnehmer:innen erfahren außerdem mehr über Architektur und Geschichte der alten Drostei, des Hospitals, des sogenannten Herrenhauses oder des herzoglichen Jagdschlosses. Die Führungen finden freitags, samstags und sonntags, jeweils um 11 Uhr statt und kostet 10 € bzw. 8 € ermäßigt. Der anschließende Besuch des ZisterzienserMuseums ist im Preis inbegriffen. Weitere Infos unter www.kloster-walkenried.de



Kloster-Erkentnisweg Walkenried ©Stiftung Welterbe im Harz



19-Lachter-Stollen ©Stiftung Welterbe im Harz Foto S. Sobotta



Ferien(S)pass am Rammelsberg©Weltkulturerbe Rammelsberg Foto S. Sobotta

Kontakt für Presse

Ipek Canbazer

Stiftung UNESCO-Welterbe im Harz | Bergtal 19 | 38640 Goslar

Tel. 05321 750134

Fax 05321 750130

canbazer@welterbeimharz.de